

Empirische Zugänge zu Kinderarmut in Europa

Erfurt, 7. Mai 2014

A. Quantitative Analyse der Situation in der EU

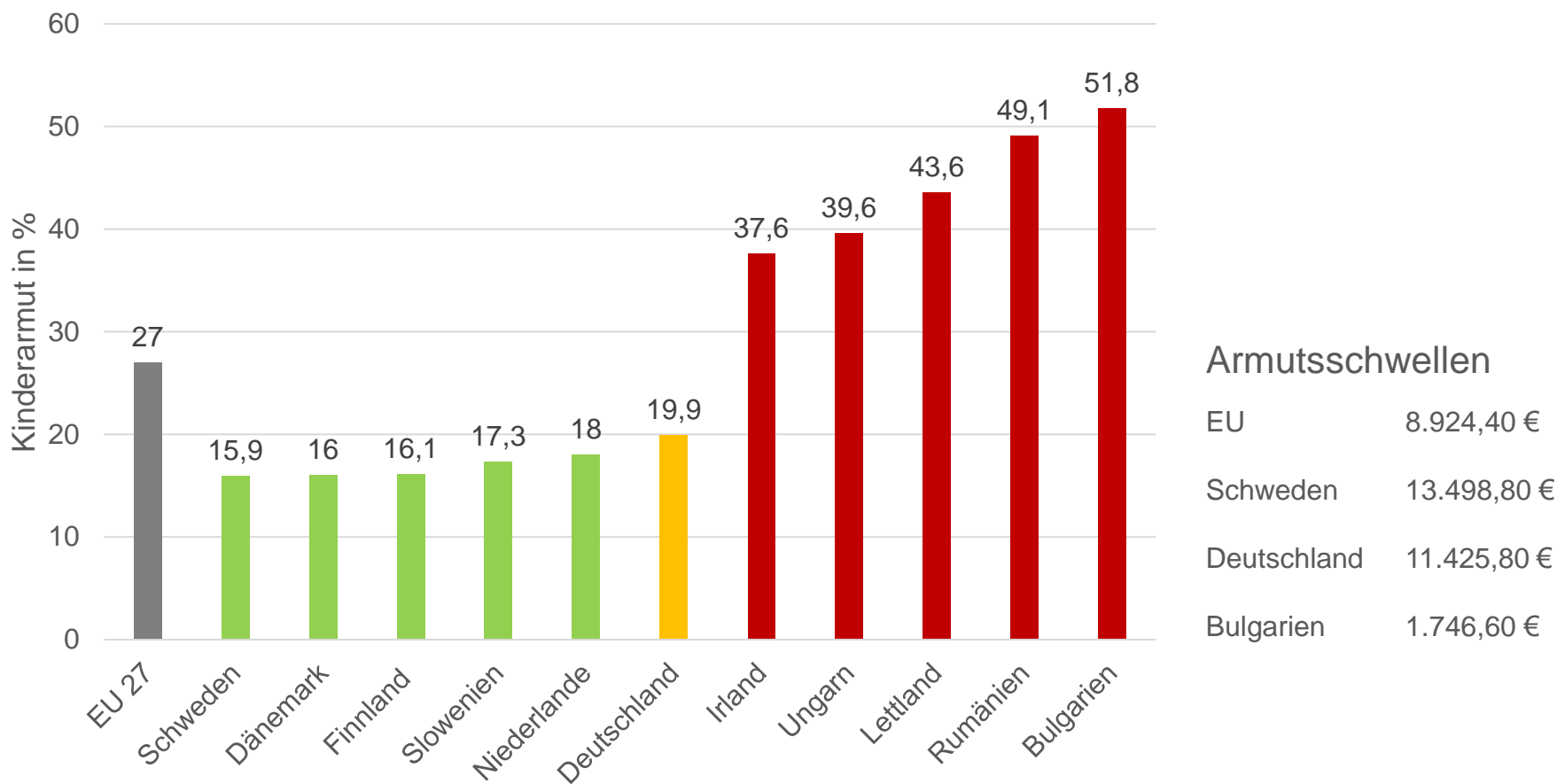
B. Bedeutung von Armut für das Aufwachsen von Kindern

C. Vom Kind aus gedacht – Ansätze zur Bekämpfung von Armut

A.

Quantitative Analyse der Situation in der EU

In der EU sind 27 % der Kinder unter 18 Jahren armutsgefährdet¹

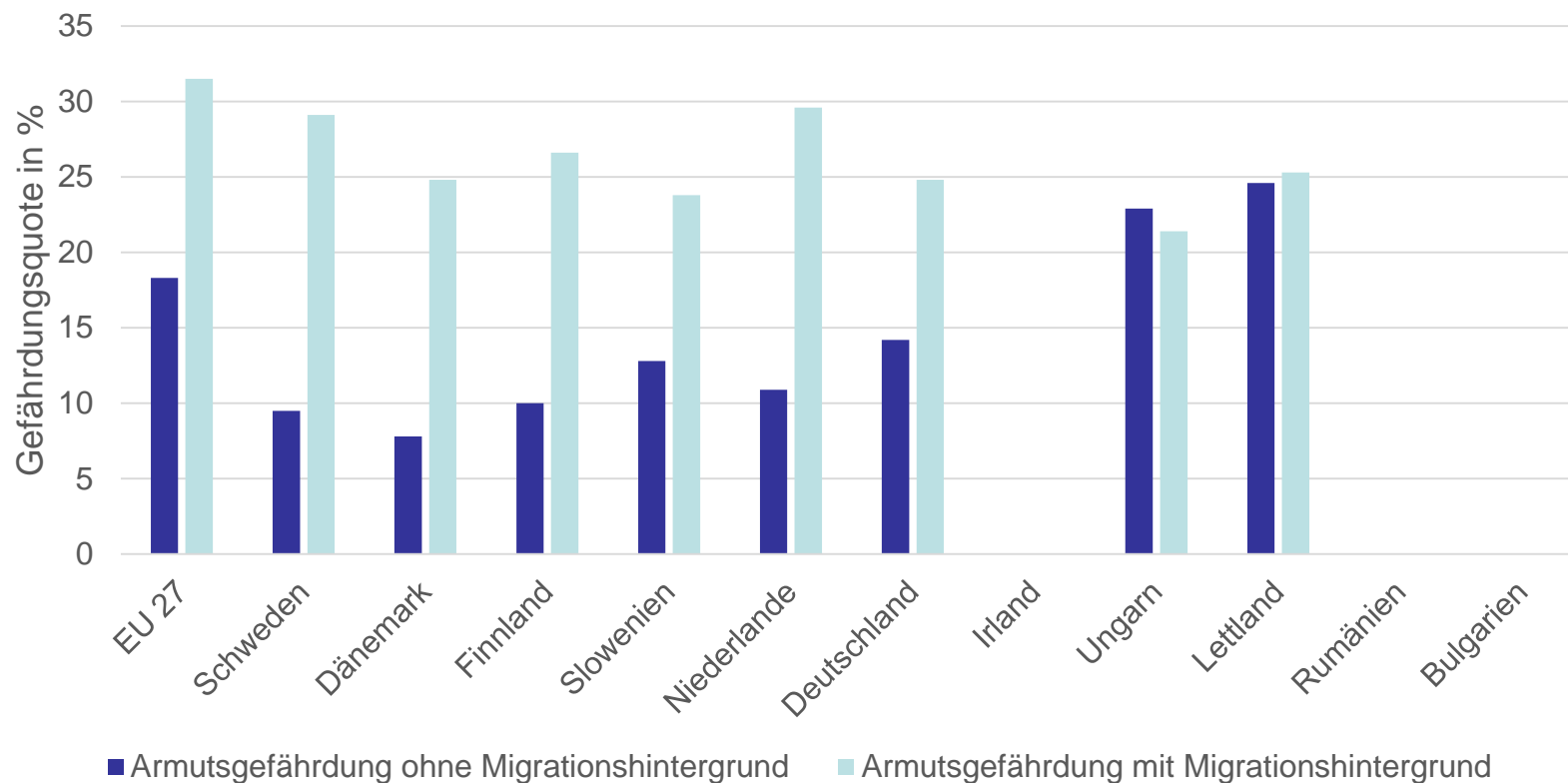


Quelle: eurostat, 2013

¹Personen, die von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht sind, sind von mindestens einer der drei Bedingungen betroffen: von Armut gefährdet, unter erheblicher materieller Entbehrung leidend oder in einem Haushalt mit sehr niedriger Erwerbstätigkeit lebend.

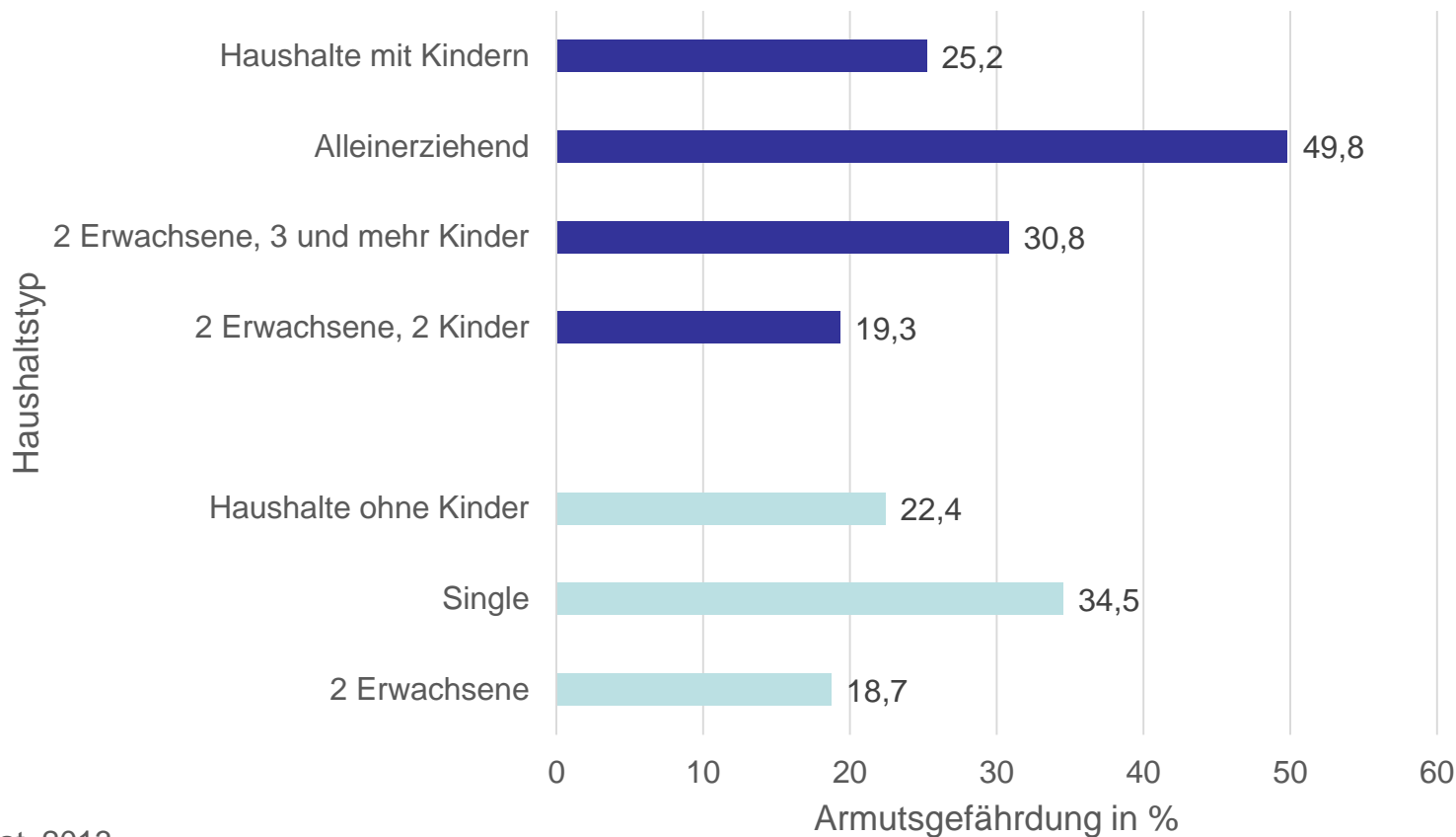
Einflussfaktor Migrationshintergrund: EU-weit beeinflusst der Migrationshintergrund die Armutsgefährdung

Armutsgefährdung nach Migrationshintergrund
(EU 27, 2011)



Einflussfaktor Familienstand: EU-weit ist jede zweite Ein-Eltern-Familie armutsgefährdet

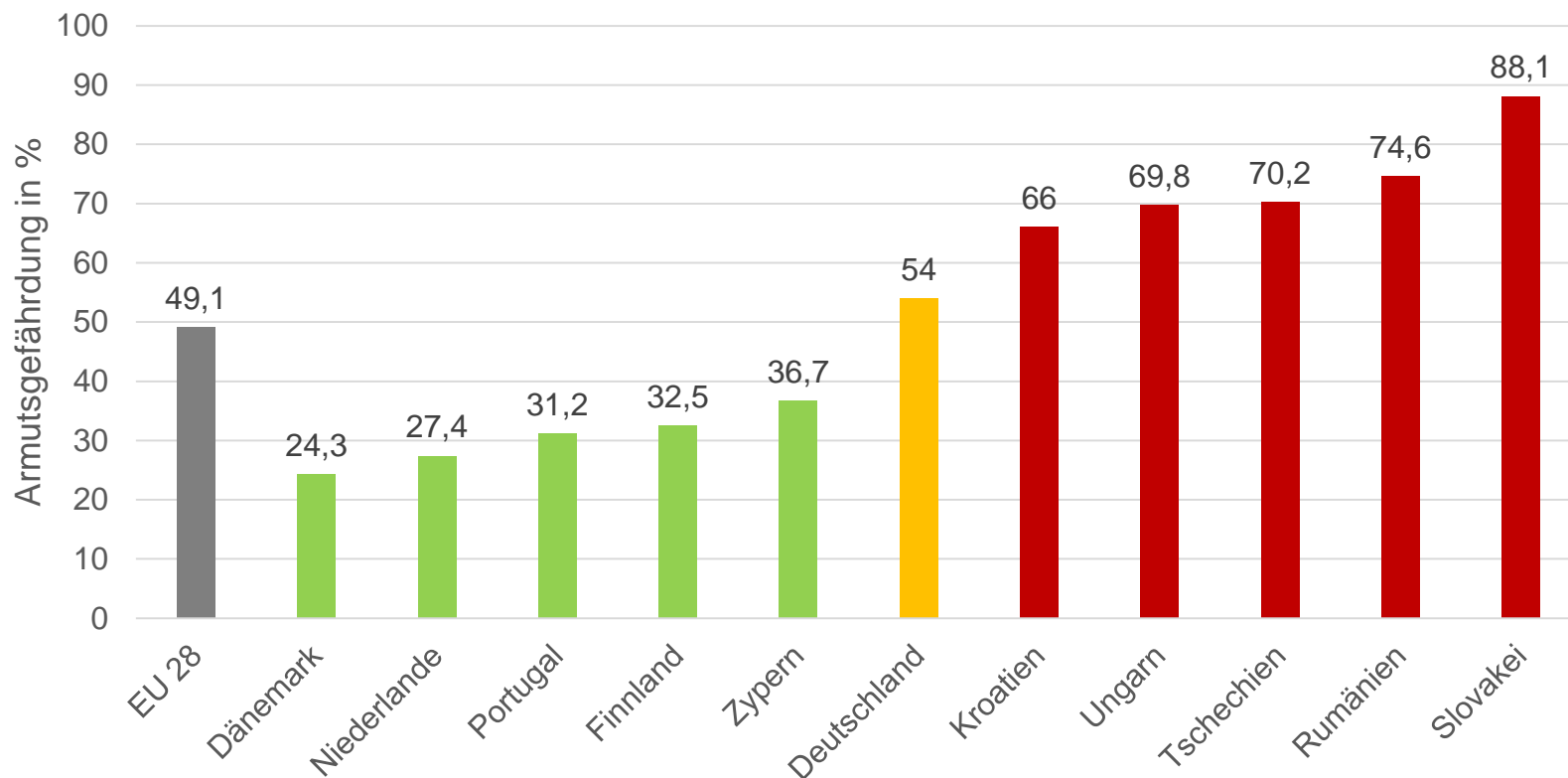
Armutsgefährdung nach Haushaltstypen
(EU 27, 2011)



Quelle: eurostat, 2013

Einflussfaktor Bildungsgrad: EU-weit wird die Armutsgefährdung von Kindern durch geringe Bildung der Eltern verstärkt

Armutsgefährdung bei niedrigem Bildungsabschluss der Eltern
(EU 28, 2012)



B.

Bedeutung von Armut für das Aufwachsen von Kindern

Kindliches Wohlbefinden: Top-Ten-Platz im internationalen Vergleich für Deutschland

Kindliches Wohlbefinden	
1	Niederlande
2	Norwegen
3	Island
4	Finnland
5	Schweden
6	Deutschland
...	
25	Griechenland
26	USA
27	Litauen
28	Lettland
29	Rumänien



Einzeldimensionen Rang Deutschland	
Materielles Wohlbefinden	11
Gesundheit und Sicherheit	12
Bildung	3
Verhalten	6
Wohnen	13

Quelle: UNICEF-Bericht zur Lage der Kinder in Industrieländern 2013

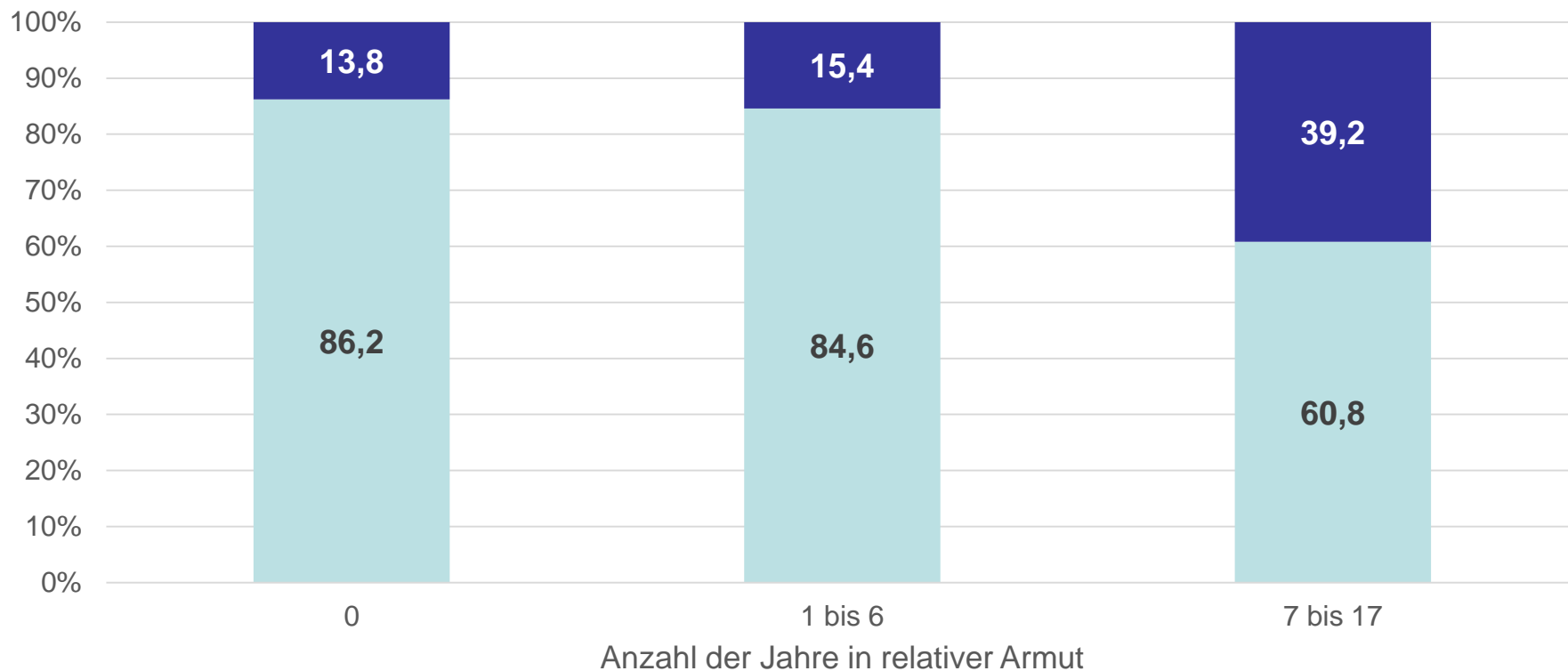
ABER: Arme Kinder in Deutschland fühlen sich benachteiligt

Kindliches Wohlbefinden	
1	Niederlande
2	Norwegen
3	Island
4	Finnland
5	Schweden
6	Deutschland
...	
25	Griechenland
26	USA
27	Litauen
28	Lettland
29	Rumänien

Lebenszufriedenheit von Kindern	
1	Niederlande
2	Island
3	Spanien
4	Finnland
5	Griechenland
...	
22	Deutschland
25	Slowakei
26	Ungarn
27	Litauen
28	Polen
29	Rumänien

Quelle: UNICEF-Bericht zur Lage der Kinder in Industrieländern 2013

Zusammenhang von Armutserfahrungen in der Kindheit und der Lebenszufriedenheit

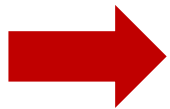


■ unterdurchschnittliche Lebenszufriedenheit ■ durchschnittliche Lebenszufriedenheit oder besser

Quelle: UNICEF Report 2013, Längsschnittanalyse Steffen Kohl

Zwischenfazit

- EU-Betrachtung zeigt gewisse Tendenzen
- ABER: keine monokausale Erklärung möglich



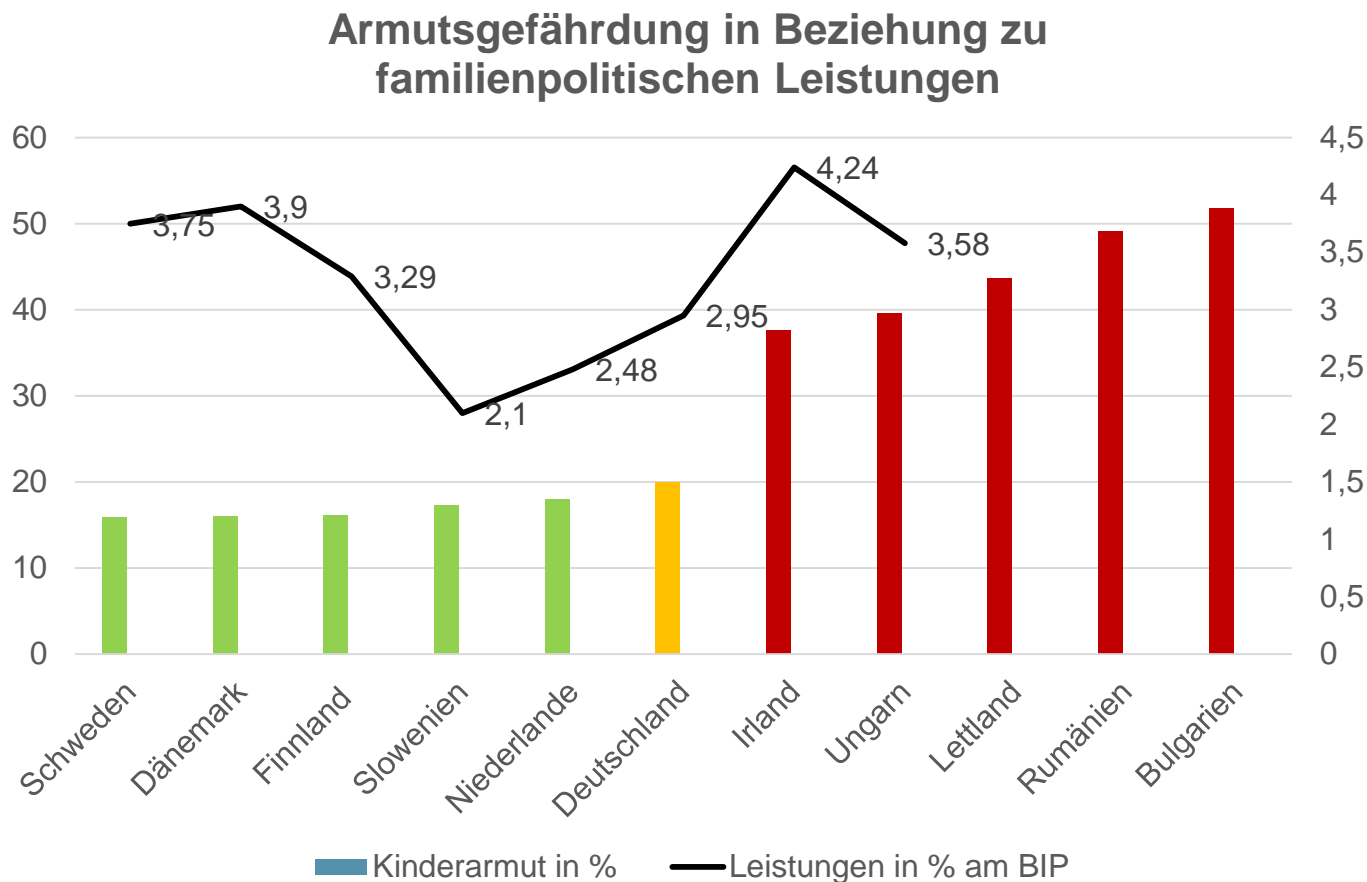
Lösungsansätze müssen mehrdimensional gedacht und umgesetzt werden

C.

Vom Kind aus gedacht – Ansätze zur Bekämpfung von Armut

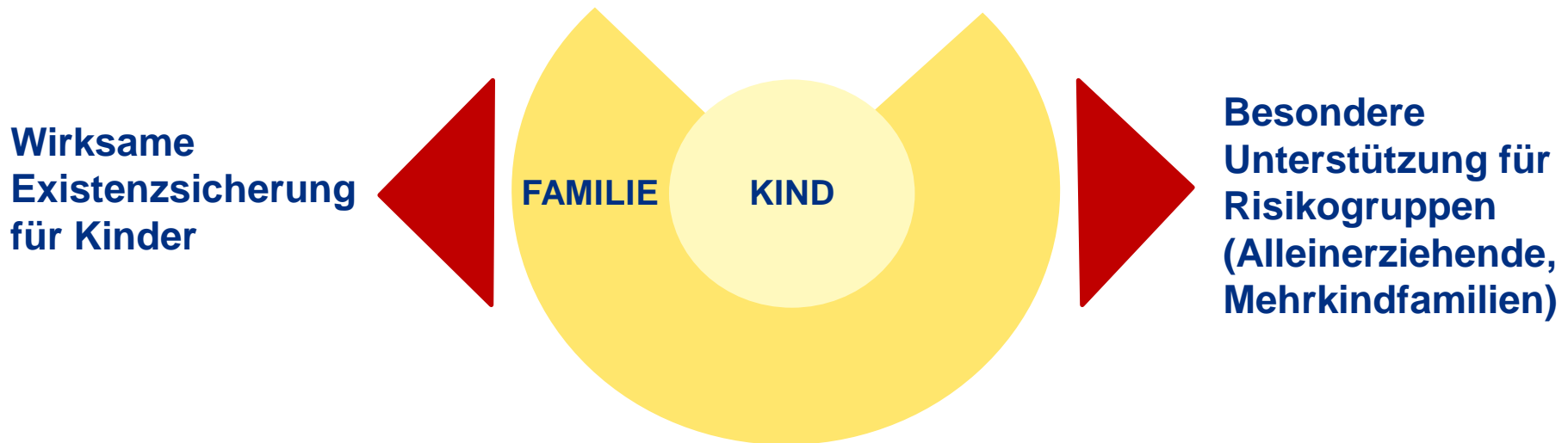
Maßnahmen gegen Armut müssen vom Kind aus gedacht werden

1. Finanzielle Absicherung



Quelle: eigene Darstellung, eurostat 2013, Social Expenditure Database (www.oecd.org/els/social/expenditure), December 2013

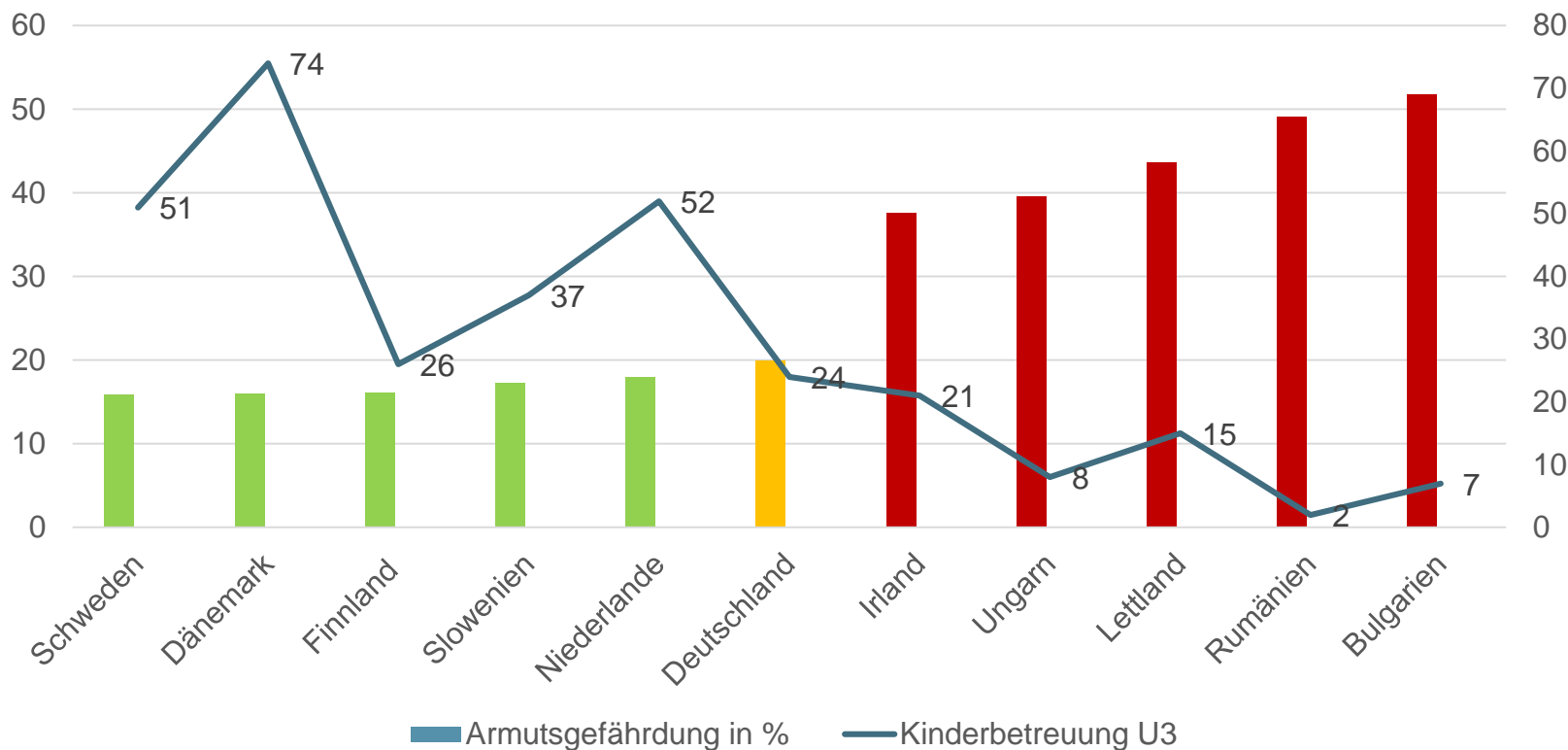
Deutschland braucht Mut, ungleiche Familiensituationen ungleich zu behandeln



Maßnahmen gegen Armut müssen vom Kind aus gedacht werden

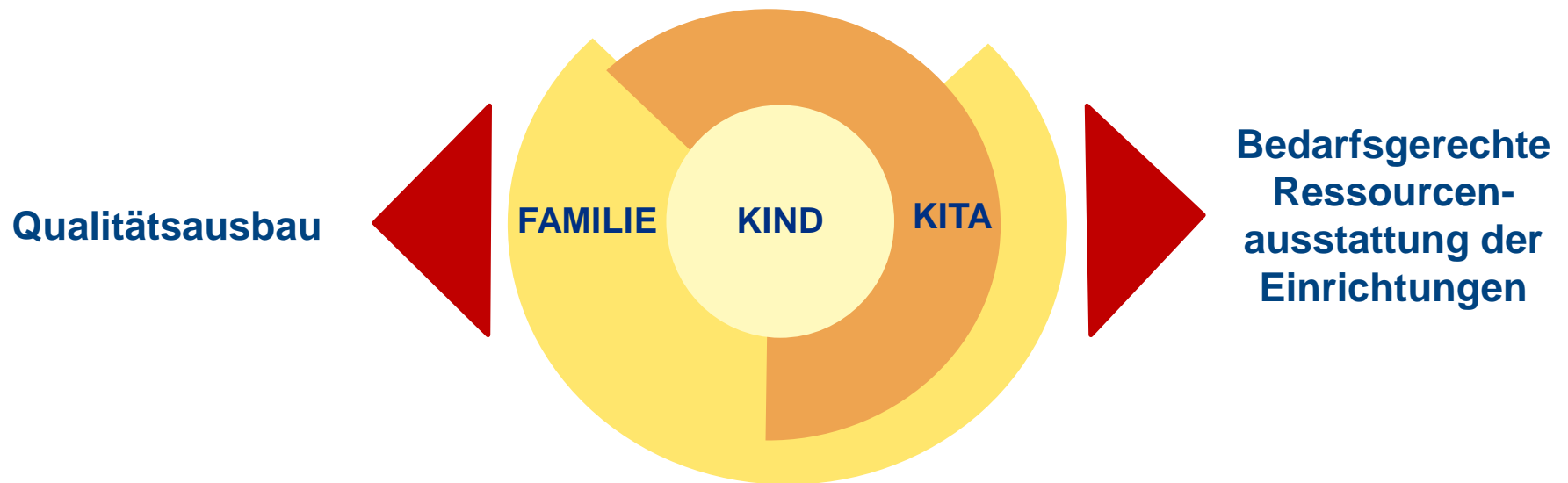
2. Ausreichend und gute Bildungsinstitutionen

Armutsgefährdung in Beziehung zur U3-Betreuung
(Angaben in %, 2011)



Quelle: eigene Darstellung, eurostat 2013, Bertelsmann Stiftung, SGI 2014

Qualitativen und quantitativen Ausbau der Bildungsangebote in Deutschland gemeinsam planen



Maßnahmen gegen Armut müssen vom Kind aus gedacht werden

3. Kinderarmut als Querschnittsthema



Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Bundesministerium für Bildung und Forschung



Bundesministerium der Finanzen



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Bundesministerium für Gesundheit

Ministerienaufbau in Schweden

Minister für Children und Senioren Sicherheit

Minister für Kultur und Sport

Minister für Verteidigung

Minister für Erziehung

Minister für Beschäftigung

Minister für Enterprise

Minister für Umwelt

Minister für EU Angelegenheiten

Minister für Finanzen

Minister für Financial Markets

Minister für äußere Angelegenheiten

Minister für Außenhandel

Minister für Frauen Equality Angelegenheiten

Minister für Gesundheit und Soziales

Minister für Informationstechnologien und Energie

Minister für Infrastruktur

Minister für Integration

Minister für Intl. Entwicklung Kooperation

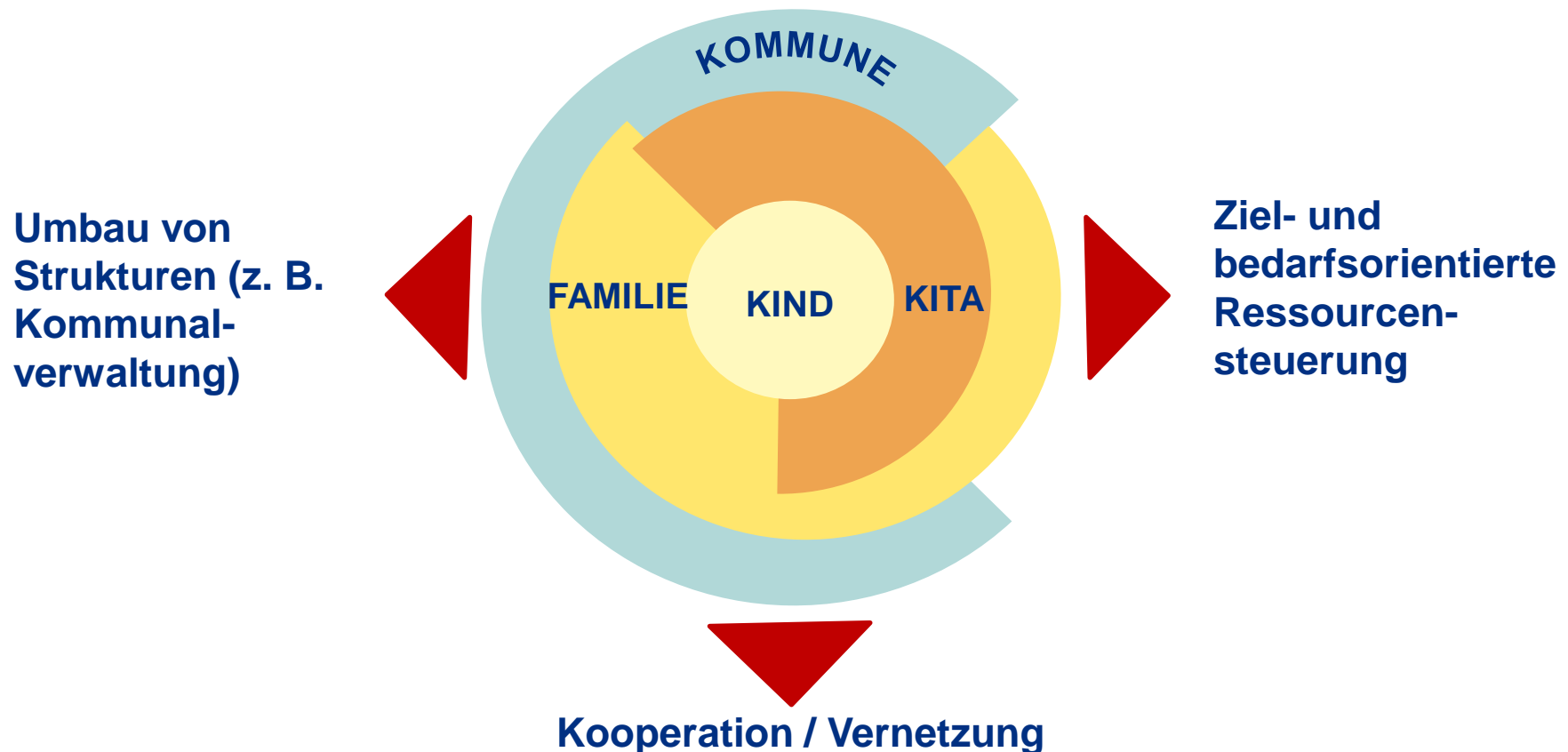
Minister für Justiz

Minister für Migration und Asylum Policy

Minister für öffentliche Verwaltung und Wohnungsbau

Minister für ländliche Angelegenheiten

Wahrnehmen der gemeinsamen Verantwortung: Kein Denken in Zuständigkeiten in Bund, Ländern und Kommunen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Carina Schnirch

carina.schnirch@bertelsmann-stiftung.de

Tel.: 0 52 41/ 81 81 170

Christina Kruse

christina.kruse@bertelsmann-stiftung.de

Tel.: 0 52 41/ 81 81 282

